

Weiterbildung zum Berufswahlcoach

Die richtige Berufswahl ist entscheidend für den gelungenen Berufseinstieg. Berufsberatung war lange Zeit ein klassisches Feld der Berufsberater/-innen der Arbeitsagenturen.

Durch viele strukturelle Veränderungen und neue Aufgaben stehen der Berufsberatung leider immer weniger Ressourcen zur Verfügung. Deshalb haben sich die Aufgaben Berufsberatung und Berufsorientierung zunehmend in die Schulen und in die Einrichtungen der berufsbezogenen Jugendhilfe verlagert.

Diese Tendenz wird sich noch verstärken: Ab 2010 sollen laut Beschlüssen der Bundesregierung bundesweit 3.200 Bildungslotsen eingesetzt werden, die bereits in der 7. Klasse Potenzialanalysen mit Jugendlichen durchführen und sie weiter in der Berufsorientierung und Berufswahl unterstützen.

Die Teilnehmenden der Weiterbildung zum Berufswahlcoach erhalten das nötige Handwerkszeug, um Jugendlichen Berufsorientierung anzubieten. Die Weiterbildung findet an vier Tagen statt und besteht aus mehreren Themenblöcken.

Zunächst erhalten die Teilnehmenden wichtige Informationen über Berufsbilder und Ausbildungswege, den Ausbildungsstellenmarkt und Wirkfaktoren bei der Berufswahl.

Die meisten Menschen glauben an den Matching-Ansatz bei der Berufswahl. Aber es gibt noch eine Vielzahl weiterer Erklärungsmodelle, die im zweiten Teil der Weiterbildung zum Berufswahlcoach vorgestellt werden.

Im dritten Teil der Weiterbildung zum Berufswahlcoach geht es um das Thema Kompetenzfeststellung: Welche Kompetenzen brauchen Jugendliche, um auf dem Ausbildungsmarkt als ausbildungsfähig oder berufsreif zu gelten? Mit welchen Verfahren kann man Kompetenzen feststellen?

Im vierten Teil erlernen und erproben die Teilnehmenden Methoden zur Berufsberatung und Berufsorientierung: Was sollte ein erfolgreiches Berufsberatungsgespräch beinhalten? Welche Fragen sollten geklärt werden, um passende Berufe herauszufiltern? Wie vermittelt man ein breiteres Wissen über Berufsbilder? Welche geschlechtsspezifischen Ansätze gibt es? Welche Methoden und Spiele eignen sich, um Fähigkeiten und Neigungen in Klassen oder Gruppen zu erproben? Jede/-r Teilnehmer/-in stellt sich sein/ihr eigenes Methodenset zusammen.

Im letzten Teil der Weiterbildung zum Berufswahlcoach geht es um das Thema Bewerbungstraining: Wie sieht eine gute Bewerbung aus? Was muss bei Vorstellungsgesprächen beachtet werden?

Ziele der Weiterbildung

Die Teilnehmenden eignen sich fundiertes Wissen über das Bildungssystem in Deutschland und die wichtigsten Berufswahltheorien an. Sie erhalten Einblick in vielfältige Methoden zur Berufswahl, Berufsorientierung und Kompetenzfeststellung, die mit Gruppen oder Einzelnen angewendet werden können. Außerdem werden sie in der Lage sein, Bewerbungsprozesse zu begleiten. Alle Teilnehmenden stellen sich während des Seminars ein individuelles Methoden-Set zusammen.

Zielgruppe der Weiterbildung

Die Fortbildung wurde konzipiert für Lehr- und Fachkräfte in Maßnahmen, die Jugendliche bei der Berufswahl beraten und unterstützen und/oder vertiefende Berufsorientierung nach § 33 SGB III anbieten:

- › Mitarbeiter/-innen in Jobcentern
- › Lehrkräfte oder Beratungslehrer/-innen
- › Mitarbeiter/-innen bei HWK/IHK
- › Selbstständige Berufsberater/-innen
- › Bildungslotsen
- › Bildungseinstiegsbegleiter/-innen
- › Berufseinstiegsbegleiter/-innen
- › Schulsozialarbeiter/-innen
- › Sozialpädagogen oder Sozialarbeiter/-innen
- › Pädagogische Fachkräfte in der berufsbezogenen Jugendhilfe
- › Fachkräfte in berufsvorbereitenden Maßnahmen mit dem Schwerpunkt Berufsorientierung

Zentrale Inhalte der Weiterbildung

Den Aufgaben des Berufseinstiegsbegleiters entsprechend besteht die Weiterbildung aus mehreren Themenblöcken:

1. Berufe und Ausbildungswege

Ausbildungsberufe, geschlechtsspezifische und soziokulturelle Faktoren bei der Berufswahl, Ausbildungsmarkt und Chancen, zweiter und dritter Bildungsweg

2. Theorien zur Berufswahl

Matching-Ansatz und weitere Erklärungsmodelle

3. Kompetenzfeststellung

Kernkompetenzen, Assessment-Center, Testverfahren, biografische Ansätze

4. Berufsberatung und Berufsorientierung

Methoden der Berufsorientierung in Gruppen und Klassen, Aufbau und Inhalt von Berufsberatungsgesprächen, Berufswahltests, Planspiele, Rollenspiele, Erprobung, Betriebspraktikum, Elternarbeit

5. Bewerbungstraining

Bewerbungsprozess, schriftliche Bewerbung, Online-Bewerbung, Vorstellungsgespräch

Methoden

In der Weiterbildung werden verschiedene Methoden angewendet: Die Inhalte werden durch Impulsreferate und Präsentationen von der Dozentin vorgestellt. In Kleingruppen und Übungen erhalten die Teilnehmenden Gelegenheit, sich die Methoden anzueignen und sich ein eigenes Methodenset zusammenzustellen. Der fachliche Austausch zwischen den Teilnehmenden wird durch moderierte Diskussionen ermöglicht. Die Weiterbildung hat einen hohen Praxisbezug.

Idee und Konzeption

Die Weiterbildung wurde von Jula Müller konzipiert. Sie hat als Sozialpädagogin viele Jahre in der berufsbezogenen Jugendhilfe gearbeitet. Heute leitet sie das Institut für Bildungscoaching. Sie betreibt zudem das Portal www.azubi-azubine.de und hat hierfür verschiedene Testverfahren zur Berufswahl und eine große Berufedatenbank entwickelt.

Referent/-innen

› Cordula ROSENBERG (ehem. Franke)

M.A. Pädagogik, Psychologie und Soziologie, ADA-Schein, Interkulturelle Trainerin, seit Jahren Freiberufliche Referentin: Ausbilderin für die Ausbilder-Eignungsprüfung, Durchführung von Assessment-Centern und Testverfahren, Vertiefte Berufsorientierung an Schulen, AbH-Lehrkraft, Trainerin für Kommunikation und Beschwerdemanagement sowie Bewerbungscoaching. Seit 2011: Projektleitung der Vertieften Berufsorientierung an Mittelschulen für Traunstein und Berchtesgadener Land.

› Anja LEHMANN

B.A. Politikwissenschaft, Pädagogik, Soziologie; Systemischer Coach (Gesellschaft für systemische Therapie und Beratung mbH, München); freiberufliche Trainer/-in und Coach; langjährige Erfahrung als Arbeitsvermittlerin und Trainerin bei der Bundesagentur für Arbeit, langjährige Erfahrung in der Beratung von arbeitssuchenden Jugendlichen und Erwachsenen; Freie Trainerin in der Erlebnispädagogik und Jugendhilfe; Referentin zu Themen der Persönlichkeitsentwicklung.

Aufbauangebote

Die „Weiterbildung zum Berufswahlcoach“ kann einzeln belegt werden. Sie ist gleichzeitig ein Basismodul der „Qualifizierung zum/zur Berufsberater/in U25“ und kann dort angerechnet werden.

Veranstalter

Die Weiterbildung wird vom Institut für Bildungscoaching veranstaltet.

Umfang und Termine

Die Weiterbildung wird in Vollzeit an vier Tagen durchgeführt:

- › 1. Tag: 10:00-18:00 Uhr
- › 2. Tag: 09:00-17:00 Uhr
- › 3. Tag: 09:00-17:00 Uhr
- › 4. Tag: 09:00-15:00 Uhr

Aktuelle Termine zu allen Seminaren finden Sie online!

Seminarorte

- › München
- › Köln
- › Leipzig
- › Berlin
- › Hamburg
- › Freiburg

Teilnehmeranzahl

Die Anzahl der Teilnehmer/-innen liegt zwischen 7 und 20.

Inhouse-Schulungen

Alle Seminare können auf Anfrage als Inhouse-Schulungen gebucht werden.

Zertifikat

Bei Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Kosten

Die Weiterbildung kostet:

- › **2017: 590,- Euro pro Person**
- › **2018: 620,- Euro pro Person.**

In den Kosten enthalten sind Seminarunterlagen, Getränke und Snacks an den Seminartagen sowie das Teilnehmerzertifikat.

Prämiengutschein

Sie können gerne einen Prämiengutschein bei uns einlösen. Auch Bildungs- und Qualifizierungsschecks vieler Bundesländer nehmen wir an.

Anmeldung

Sie können sich online unter www.institut-bildung-coaching.de anmelden: Fordern Sie einfach unter Angabe des gewünschten Seminars unseren Anmeldebogen an!

Fragen

Wir beraten Sie gerne und beantworten Ihre Fragen. Sie können uns eine E-Mail schreiben oder zu unseren Sprechzeiten anrufen.

Sprechzeiten

montags bis freitags von 9.00-12.00 Uhr und 13.00-15.00 Uhr

(Auch außerhalb der Sprechzeiten sind wir unregelmäßig erreichbar – wir rufen gerne zurück!)

Kontakt

Institut für Bildungscoaching
Berlin - Freiburg - Hamburg - Köln - Leipzig - München
Fon: 0341-68797984
info@institut-bildung-coaching.de
» www.institut-bildung-coaching.de

Auf unserer Facebook-Seite informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungen, Wissenwertes, neue Seminare und Rabatt-Aktionen: www.facebook.com/institutfuerbildungscoaching



Bewertung durch bisherige Teilnehmer/-innen

- › Weiterbildung zum Berufswahlcoach vom 12.10.-15.10.2015
- › Weiterbildung zum Berufswahlcoach vom 30.11.-03.12.2015
- › Weiterbildung zum Berufswahlcoach vom 27.06.-30.06.2016

GESAMTNOTE:
1,3

GESAMTNOTE:
1,3

GESAMTNOTE:
1,2

